

Paper-ID: VGI_192610



Ausstellung für Optik und Feinmechanik am Technischen Versuchsamt in Wien vom September bis Dezember 1926

N. N.

Österreichische Zeitschrift für Vermessungswesen **24** (4), S. 63

1926

Bib_TE_X:

```
@ARTICLE{N._VGI_192610,  
  Title = {Ausstellung f{"u}r Optik und Feinmechanik am Technischen Versuchsamt  
          in Wien vom September bis Dezember 1926},  
  Author = {N., N.},  
  Journal = {"0}sterreichische Zeitschrift f{"u}r Vermessungswesen},  
  Pages = {63},  
  Number = {4},  
  Year = {1926},  
  Volume = {24}  
}
```



Ausstellung für Optik und Feinmechanik am Technischen Versuchsamt in Wien vom September bis Dezember 1926.

Die Vereinsleitung erlaubt sich, die Vereinsmitglieder, Abonnenten und Inserenten der Zeitschrift auf nachstehende Ausstellung aufmerksam zu machen beziehungsweise zur Beteiligung einzuladen.

Das staatliche Technische Versuchsamt, Ing. Dr. Wilhelm Exner, veranstaltet in seinen Räumen, Wien, IX., Michelbeuerngasse 6/8, eine Ausstellung von Instrumenten und Apparaten für Optik und Feinmechanik. Die Vorbereitung und Durchführung der Ausstellung liegt in der Hand eines Komitees, das sich aus Vertretern der physikalischen und technischen Wissenschaften, der Industrie, des Handels und des Gewerbes zusammensetzt. Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen ist in diesem Ausschusse durch die beiden Gruppenleiter Hofrat Ing. Winter und Hofrat Dr. Dimer sowie durch den Leiter der wissenschaftlichen Abteilung Dr. Hopfner vertreten. Die Ausstellung bezweckt, in erster Linie ein Bild der österreichischen Erzeugnisse auf dem Gebiete der Optik und Feinmechanik zu geben und in zweiter Linie auch dem Auslande die Gelegenheit zu bieten, seine einschlägigen Erzeugnisse zur Schau zu stellen.

Die Ausstellung bringt auf allen Gebieten nur das Neueste und Beste und wird sich auf die folgenden Apparate erstrecken:

Physikalisch-optische, Photographische, Optisch-medizinische,
Metallographische und Kinoapparate. Geodätische Meß-
instrumente aller Arten, Wagen, Uhren, Thermometer,
Aneroide, Druck- und Geschwindigkeitsmesser, Zeicheninstrumente
und Rechenmaschinen.

Auf geodätischem Gebiete wird die Ausstellung besonders reichhaltig sein. Sämtliche österreichische Erzeugerfirmen und die bedeutendsten Firmen aus Deutschland und der Schweiz werden vertreten sein.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am 13. September 1926 im zeitlichen Anschlusse an die Wiener Messe statt. Sie wird bis 13. Dezember an Werktagen von 10 bis 4 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 1 Uhr dem allgemeinen Besuche zugänglich sein.

Die Eintrittsgebühr beträgt 60 g, einschließlich des sehr reichhaltigen Kataloges.

Internationaler Geometerkongreß zu Paris vom 15. bis 18. Oktober 1926.

Die Behörden für Katastral- und Landesvermessung aller Kulturstaaten sind auf diplomatischem Wege, die Geometerverbände und die Fachmänner durch die *Fédération Internationale des Géomètres* zum *Congrès international des Géomètres à Paris du 15 au 18 octobre 1926* bereits vor längerer Zeit schriftlich eingeladen worden.